



ASIEN: THAILAND

THAILAND - VIELFALT DES TROPISCHEN KÖNIGREICHS

- > 3-tägiges Trekking (3 - 6 Std. täglich)
- > Wanderungen: 2 x leicht (2 - 4 Std.), 1 x mittelschwer (6 - 7 Std.)
- > Fahrradtouren: 2 x leicht (1 - 3 Std.)
- > Die imposante Ruinenstadt Sukhothai mit dem Fahrrad erkunden
- > Mitten im Dschungel auf einem Floßhotel auf dem River Kwai übernachten
- > Im Erawan-Nationalpark flussaufwärts von Wasserfall zu Wasserfall wandern
- > Das Leben der Bewohner der Bergdörfer hautnah erleben

Im Dschungel wird es dunkler, kühler und lauter. Vögel, Grillen und Affen zwitschern, zirpen und brüllen um die Wette. Der Pfad ist schmal, Schlingpflanzen wuchern über die Steine. Irgendwann lichtet sich der Urwald, mitten in der Wildnis liegt ein Dorf. Die Bambushütten stehen auf Stelzen, der Wind knackt in den Dächern wie ein alter Schaukelstuhl. Wir sind aber nicht auf einer Zeitreise, sondern zu Fuß unterwegs im Norden Thailands. Neben der wuchernden Natur, den bewaldeten Bergen und den tosenden Wasserfällen sind es vor allem die Menschen, die diese Region so besonders machen. Wir wandern durch den tropischen Erawan-Nationalpark, folgen den schmalen Pfaden durch den Pong-Duead-Nationalpark und trekken durch die Wälder von Mae Tang von Dorf zu Dorf. Wir gleiten mit traditionellen Longtail-Booten auf dem River Kwai, übernachten im Dschungel auf schwimmenden Flößen und fahren mit dem Express-Boot über den Chao Phraya in Bangkok. In Ayutthaya und Sukhothai erwarten uns die mächtigen Tempelruinen der Khmer, in Bangkok gewaltige Wolkenkratzer und imposante Glaspaläste. Wir radeln zum Morgenmarkt in Phrao und streifen über den Nachtmarkt von Chiang Mai, wir spüren handgewebte Stoffe in den Händen und lokale Aromen auf der Zunge. Denn nur so lässt sich die Vielfalt des Landes begreifen. Egal ob wir die Ruhe der Thai-Dörfer aufsaugen, den Duft der Garküchen in Chiang Mai atmen oder im quirligen Treiben von Bangkok stecken, egal ob wir in Bambushütten, im Zelt oder in Lodges übernachten – wir spüren die Ferne und fühlen uns Zuhause. Profil: Der Fokus dieser Reise liegt auf der vielfältigen Natur und Kultur Thailands. Dabei werden sowohl die Königsstädte besucht, als auch das nordthailändische Bergland und die Region River Kwai. Vor allem in Norden haben wir viel Zeit die Bewohner sowie die Sitten und Gebräuche des Landes kennen zu lernen. Anforderung: Voraussetzung für diese Reise sind Kondition, Ausdauer und Trittsicherheit für Wanderungen mit bis zu 7 Std. Gehzeit auf unterschiedlich beschaffenem Gelände. Dazu gehören sowohl breite Wanderwege als auch schmale, stetig

ansteigende Bergpfade. Besonders nach Regen kann es schlammig und rutschig sein. Hitze und Luftfeuchtigkeit erhöhen die Anforderung. Es sind keine technischen Vorkenntnisse erforderlich, einzelne Tagestouren - außerhalb des Trekkings - können auch ausgelassen werden. Durch ungünstige Witterungsbedingungen und je nach Kondition der Gruppe können sich die Gehzeiten verlängern, die Wanderungen werden aber regelmäßig durch erholsame Pausen unterbrochen. Unterbringung: Wir übernachten größtenteils in stilvollen Mittelklassehotels und gemütlichen Öko-Lodges. Alle Zimmer verfügen über ein Badezimmer. Am River Kwai übernachten wir auf einem Floßhotel (ohne Elektrizität) sowie in einem komfortablen Zeltcamp in fest installierten Zelten mit richtigen Betten und eigenem Badezimmer. Während des Trekkings übernachten wir bei Gastfamilien in einfachen, traditionellen Bambushütten in Mehrbettlagern. Schlafmatten (auf dem Bode, ca. 5-10cm dick) und leichte Decken stehen zur Verfügung, ein eigener Schlafsack (bis 5°C) wird je nach Kälteempfinden (vor allem in den Monaten Januar bis März) benötigt. Einfache, gemeinschaftlich genutzte Waschgelegenheiten (keine Duschen) und Toiletten (teilweise Hocktoiletten) befinden sich außerhalb der Häuser. Die Wände der Bambushütten sind sehr dünn und durchlässig, wodurch es gerade nachts kühl werden kann. Verpflegung: Bei dieser Reise sind Frühstück sowie sechs Mittagessen und sieben Abendessen inkludiert. Wir frühstücken in den Unterkünften, mittags machen wir ein Picknick oder suchen uns eine traditionelle Gaststätte in der typische Reis- oder Nudelgerichte und Suppen serviert werden. Am Abend essen wir in landestypischen Restaurants oder im Hotel. Teilweise werden auch schon zum Frühstück warme Speisen und Suppen serviert. Neben Klebereis sind Fisch, Fleisch und Gemüse mit einer unvorstellbaren Auswahl an Gewürzen in der Thai Küche zu finden. Es wird sowohl mit Stäbchen als auch mit westlichem Besteck gegessen. Während des Trekkings werden die lokal-asiatischen Mahlzeiten von der Begleitmannschaft zubereitet. Bei Lebensmittelunverträglichkeiten bitten wir Sie, sich selbst um entsprechendes Essen zu kümmern. Vegetarisches Essen ist möglich, veganes Essen eventuell nach Rücksprache. Wir bitten um Verständnis! Respekt: Respekt ist in unbekanntem Kulturkreisen besonders wichtig und sollte für alle Teilnehmer selbstverständlich sein. Wir bitten um taktvolles Verhalten gegenüber der einheimischen Bevölkerung, vor allem außerhalb der großen Städte. Tempelbesuch: Die religiösen Stätten dürfen nur mit angemessener Kleidung betreten werden. Beine und Schultern müssen bedeckt sein.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Hinflug

Flug nach Bangkok.

2. Reisetag: Ankunft in Bangkok und erste Erkundungen

Wir kommen in Bangkok an und werden von unserem Reiseleiter am Flughafen in Empfang genommen. Wir fahren zunächst in unser Hotel, um uns nach dem Flug kurz frisch zu machen. Dann geht es schon los auf eine erste Tour durch die Stadt: mit dem Expressboot fahren wir auf dem Khlong Saen Saep, einem der letzten für das alte Bangkok so typischen Kanäle, und besuchen zu Fuß Wat Saket und den, mit einem Chedi gekrönten, Golden Mount. Dieser Tempelhügel war früher einmal der höchste Punkt in ganz Bangkok – kaum zu glauben beim Anblick all der Wolkenkratzer im brodelnden Stadtzentrum. Abends begegnen uns dann sämtliche Aromen der Thai-Küche bei unserem ersten gemeinsamen Abendessen – von milden Kokos-Nuancen bis hin zur vollen Chili-Schärfe.

Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 35 km | Unterkunft: Hotel De Bangkok in Bangkok

3. Reisetag: Stadtbesichtigung Bangkok

Heute haben wir den ganzen Tag Zeit um Bangkok zu erkunden. Zunächst erkunden wir die älteren Viertel der Stadt wie Banglampoo, Ratchdamnoern und Rattanakosin. Von hier aus laufen wir zum Grand Palace, zum Wat Arun und zum Wat Pho. In dessen weitläufigem Tempelareal mit der riesigen Statue des Ruhenden Buddha werden wir mit der Welt des thailändischen Buddhismus vertraut gemacht. Per Expressboot geht's am Nachmittag auf dem Chao Praya flussabwärts und per Skytrain ins moderne Herz von Downtown Bangkok, dem Siam Square. Auf dem in der Stadt einmaligen Skywalk spazieren wir hoch über den Straßen bis zum berühmten Erawan-Schrein und durch die schrill bunten, quirligen Märkte rund um Pratunam.

Unterkunft: Hotel De Bangkok in Bangkok | Verpflegung: F

4. Reisetag: Mit Bus, Bahn und Boot zum schwimmenden Hotel auf dem River Kwai

Nach dem Frühstück beginnen wir unsere Fahrt hinaus aus der Metropole aufs Land. Bei einem Stopp in Nakhon Pathom besichtigen wir den mit goldenen Kacheln bedeckten Phra Pathom-Chedi. Weiter geht es nach Kanchanaburi, wo wir die berühmte Brücke am Kwai besichtigen. Wir steigen um in den historischen Zug und fahren flussaufwärts bis zum Bahnhof Sai Yok Noi (ca. 2,5 Std.). Von dort werden wir an eine Anlegestation gebracht und wechseln für die Weiterfahrt - und auch für die Nacht - auf den Fluss. Mit traditionellen "long tail" Booten fahren wir bis zu unserer heutigen Unterkunft (ca. 15 Min.), errichtet auf schwimmenden Holzflößen mitten im Regenwald. Elektrizität gibt es hier keine, romantische Stimmung umso mehr – vor allem, wenn am Abend Kerzen und Lampen angezündet werden und wir, nach einem kurzen Spaziergang in der Umgebung, unser Abendessen genießen.

Fahrzeit: ca. 05:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 200 km | Unterkunft: River Kwai Jungle Rafts in Sai Yok | Verpflegung: F, A

5. Reisetag: Wanderung durch den Erawan Nationalpark und Transfer nach Hin Tok

Wir frühstücken in aller Ruhe mit Flussblick. Dann geht's zum nahen Erawan-Nationalpark mit den gleichnamigen Wasserfällen. Für unsere Wanderung entlang der malerischen Kaskaden benötigen wir feste Schuhe, aber auch Badesachen, denn unterwegs können wir uns an verschiedenen Stellen prima in den glasklaren Naturpools erfrischen. Wir kehren an den Kwai zurück und fahren ein Stück weiter zu unserem luxuriösen Zeltcamp für diese Nacht. Wir beziehen die komfortablen, mit Betten und Badezimmer ausgestatteten Zelte und haben den Rest des nachmittags Zeit zum Entspannen.

Gehzeit: ca. 02:00-03:00 Std. | Gehstrecke: ca. 5 km | Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 50 km | Aufstieg: 300 m | Abstieg: 300 m | Unterkunft: Hintok River Camp Luxury Tents in Sai Yok (festinstallierte Zelte) | Verpflegung: F, A

6. Reisetag: Transfer nach Ayutthaya

Nach dem Frühstück im Camp besuchen wir das Hellfire Pass Museum & Memorial zum Andenken an die vielen Zwangsarbeiter die am Bau der Bahnstrecke beteiligt waren und wandern ein Stück an der Bahntrasse entlang. Im Anschluss fahren wir weiter nach Ayutthaya und besuchen auf dem Weg Wat Prasat Muang Singh, eine Tempelanlage der Khmer.

Im fast vollständig von Wasser umgebenen Ayutthaya besichtigen wir die einst prachtvollen Tempel und Paläste. Zum Abendessen bietet sich ein Bummel über den Nachtmarkt an.

Gehzeit: ca. 01:00-02:00 Std. | Gehstrecke: ca. 4 km | Fahrzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 240 km | Unterkunft: Krungsri River Hotel Ayutthaya | Verpflegung: F

7. Reisetag: Weiterfahrt nach Sukhothai

Heute fahren wir weiter in den Norden zur historischen Stadt Sukhothai, wo wir die alte Stadt und Tempelanlagen besichtigen. Nach der Fahrt können wir uns noch bei einem Spaziergang zum nahe gelegenen Wat Tha Chang die Beine vertreten und den Sonnenuntergang genießen.

Fahrzeit: ca. 06:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 450 km | Unterkunft: Le Charme Sukhothai Resort in Sukhothai | Verpflegung: F

8. Reisetag: Mit dem Fahrrad durch Sukhothai

Heute erkunden wir die Tempelruinen der früheren Hauptstadt von Siam. Mit dem Fahrrad (ca. 25 Km) entdecken wir die geschichtsträchtigen und auch heute noch beeindruckenden Bauwerke, die uns in Staunen versetzen werden, wie zum Beispiel Wat Si Chum oder Wat Saphan Hin. Das Fahrrad eignet sich hervorragend um die schöne Landschaft zu genießen und zahlreiche weitere versteckte Tempel und Ruinen zu entdecken.

Unterkunft: Le Charme Sukhothai Resort in Sukhothai | Verpflegung: F

9. Reisetag: Fahrt nach Chiang Mai

Unser Ziel ist heute Chiang Mai, aber auch auf dem Weg dorthin gibt es einiges zu entdecken. Wir machen Pause in Si Satchanalai, wo wir die Ruinen der historischen Stadt erkunden. Im Anschluss geht es weiter nach Lampang und wir besuchen den antiken Lanna Tempel Wat Phrathat Lampang Luang. Angekommen in Chiang Mai beziehen wir unsere Zimmer und schlendern am Abend über den Nachtmarkt.

Fahrzeit: ca. 05:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 315 km | Unterkunft: Chiang Mai Gate Hotel in Chiang Mai | Verpflegung: F

10. Reisetag: Wanderung im Doi Suthep Nationalpark

Heute schnüren wir unsere Wanderstiefel: Es geht ein kleines Stück mit "Songtaews" (Trucks mit Sitzbänken auf der Ladefläche) zum Ausgangspunkt unserer Wanderung. Wir wandern auf einem Pilgerweg durch den Dschungel des Doi Suthep Nationalparks stetig bergauf, bis wir die wunderschön gelegenen Tempel Wat Talad und Wat Doi Suthep erreichen. Es geht weiter bergauf, durch dichten Dschungel, auf dem felsiger werdenden Pfad. Bald lichtet sich der Dschungel und erlaubt Ausblicke auf die umliegenden Berge und Täler. Die Landschaft verändert sich kontinuierlich. Wir wandern vorbei an Kaffeeplantagen und entdecken kleine Dörfer des Bergvolks der Hmong. Dann geht es wieder bergab, bis wir auf unsere Songtaews treffen und nach Chiang Mai zurück kehren.

Gehzeit: ca. 06:00-07:00 Std. | Gehstrecke: ca. 17 km | Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 15 km | Aufstieg: 900 m | Abstieg: 500 m | Unterkunft: Chiang Mai Gate Hotel in Chiang Mai | Verpflegung: F, M

11. Reisetag: 1. Trekking-Tag im Pong Duead National Park

Heute geht es wieder in die Bergwelt des thailändischen Nordens. Nach dem Frühstück werden wir mit Songtaews zum Ausgangspunkt unseres dreitägigen Trekkings gebracht. Wir beginnen unsere Wanderung in den Pong Duead National Park und erreichen über schmale Pfade und teilweise auf Bergkämmen ein kleines Dorf im Dschungel, wo wir in einfachen Bambushütten die Nacht verbringen.

Gehzeit: ca. 05:00-06:00 Std. | Gehstrecke: ca. 12 km | Fahrzeit: ca. 01:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 80 km | Aufstieg: 700 m | Abstieg: 850 m | Unterkunft: Red Karen hill tribe bamboo hut in Mae Tang | Verpflegung: F, M, A

12. Reisetag: 2. Trekking-Tag im Pong Duead National Park

Wir setzen unsere Erkundung der nordthailändischen Berge fort. Durch Wälder, über steinige Pfade und bei passendem Wetter vielleicht auch mit einem Bambusfloß erreichen wir heute ein Dorf der Black Lahu. Eine weitere Übernachtung in Bambushütten im Dorf, lässt uns nochmal das Leben der Bewohner hautnah kennenlernen.

Gehzeit: ca. 04:00-05:00 Std. | Gehstrecke: ca. 14 km | Aufstieg: 350 m | Abstieg: 350 m | Unterkunft: Black Lahu hill tribe bamboo hut in Mae Tang | Verpflegung: F, M, A

13. Reisetag: 3. Trekking-Tag im Pong Duead National Park

Nach dem Frühstück wandern wir weiter durch den Bergwald bis zum Dorf des Shan Hill Tribe. Hier werden wir abgeholt und fahren zu unserer schön gelegenen Lodge für diese Nacht. Den restlichen Tag können wir uns vom Trekking erholen. Am Abend genießen wir eine Vorstellung des traditionellen Tanzes der Hmong.

Gehzeit: ca. 03:00-04:00 Std. | Gehstrecke: ca. 9 km | Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 50 km | Aufstieg: 300 m | Abstieg: 300 m | Unterkunft: Hmong Hill Tribe Lodge in Mae Rim | Verpflegung: F, M, A

14. Reisetag: Fahrt nach Phrao

Wir fahren weiter durchs Bergland und beim Städtchen Phrao öffnet eine weitere Öko-Lodge inmitten von Reisfeldern ihre Türen für uns: Hier heißen uns Angehörige des Lanna-Thai-Volks willkommen und drücken uns gleich ein kleines Kochbuch mit typischen Rezepten der Region in die Hand. Aber halt: Nicht nur lesen – wir werden uns heute unter fachmännischer Anleitung selbst unser typisches Lanna-Menü zubereiten.

Fahrzeit: ca. 02:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 110 km | Unterkunft: Khum Lanna Lodge in Phrao | Verpflegung: F, M, A

15. Reisetag: Fahrradtour und Wanderung in der Umgebung von Phrao

Aufstehen mit dem Hähnekrähen! Und dann radeln wir nach einem Morgenkaffee oder -tee auf kleinen Straßen in den Sonnenaufgang hinein (ca. 1-2 Std.). Unser Ziel: der quirlige Morgenmarkt in einem Dorf bei Phrao. Wir lassen uns einfach treiben, schauen in Ruhe, was die Marktleute so alles an frischen Naturalien im Angebot haben und erstehen nebenbei noch ein paar Blumengirlanden, die wir später in einem Dorftempel als Opfergabe überreichen werden. Dann wieder aufs Rad geschwungen und zurück zu unserer Lodge gestrampelt: Der Magen knurrt schon leise – da kommt das Lanna-Frühstück gerade recht! Frisch gestärkt fahren wir ein kurzes Stück zum Ausgangspunkt für unsere heutige Wanderung. Wir wandern zu einem Wasserfall und wer möchte kann sich im kühlen Nass erfrischen. Mittags helfen wir unserem Guide bei der Zubereitung eines speziellen Gerichts, gekocht in Bambus. Nach der Mittagspause geht es weiter durch Dörfer, Reisfelder und vorbei an Obstfeldern, bis wir auf eine Straße treffen und zurück zu unserem Hotel gebracht werden. Am Abend genießen wir ein letztes gemeinsames Abendessen in unserer Lodge.

Gehzeit: ca. 03:00-04:00 Std. | Gehstrecke: ca. 8 km | Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 15 km | Aufstieg: 450 m | Abstieg: 450 m | Unterkunft: Khum Lanna Lodge in Phrao | Verpflegung: F, M, A

16. Reisetag: Transfer nach Chiang Mai und Rückflug

Wir verabschieden uns vom wunderschönen Norden Thailands und werden je nach Abflugzeit der Gruppe zum Flughafen von Chiang Mai gebracht, wo wir unsere Heim-/ oder Weiterreise antreten. (Je nach Abflugzeit der Gruppe ist es möglich, dass die Ankunft in Deutschland bereits an Tag 16 erfolgt und die Reisedauer entsprechend kürzer ist)

Fahrzeit: ca. 02:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 110 km | Verpflegung: F

17. Reisetag: Ankunft in Deutschland

Ankunft in Deutschland.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
11.10.2024	27.10.2024	✓	3.790 €
29.11.2024	15.12.2024	✓	3.790 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > Lokale Hauser-Reiseleitung ab Bangkok bis Chiang Mai
- > Flug mit Thai Airways Intl ab/bis Frankfurt nach Bangkok, zurück ab Chiang Mai
- > CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair
- > Derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- > Rail&Fly-Fahrkarte ab/bis deutsche Grenze
- > Übernachtung 7 x in Mittelklassehotels, 3 x in Lodges, 1 x in einem Floßhotel, 1 x in festinstallierten Zelten (Bad), 2 x in Bambushütten (Gemeinschaftszimmer/-bad)
- > 14 x Frühstück, 6 x Mittagessen, 7 x Abendessen
- > Gepäcktransport
- > Koch- und Begleitmannschaft
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > Reisekrankenschutz
- > CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair
- > Übernachtung 7 x in Mittelklassehotels, 3 x in Lodges, 1 x in einem Floßhotel, 1 x in festinstallierten Zelten (Bad), 2 x in Bambushütten (Gemeinschaftszimmer/-bad)
- > 14 x Frühstück, 6 x Mittagessen, 7 x Abendessen
- > Gepäcktransport
- > Koch- und Begleitmannschaft
- > Eintrittsgebühren lt. Programm

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Weitere Mahlzeiten und Getränke (ca. 200,00 €)
- > Trinkgelder
- > Individuelle Ausflüge und Besichtigungen

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 4

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

WEITERE INFOS

Einreise & Gesundheit

- > 2-2

Generelle Hinweise

- > Im Dschungel wird es dunkler, kühler und lauter. Vögel, Grillen und Affen zwitschern, zirpen und brüllen um die Wette. Der Pfad ist schmal, Schlingpflanzen wuchern über die Steine. Irgendwann lichtet sich der Urwald, mitten in der Wildnis liegt ein Dorf. Die Bambushütten stehen auf Stelzen, der Wind knackt in den Dächern wie ein alter Schaukelstuhl. Wir sind aber nicht auf einer Zeitreise, sondern zu Fuß unterwegs im Norden Thailands. Neben der wuchernden Natur, den bewaldeten Bergen und den tosenden Wasserfällen sind es vor allem die Menschen, die diese Region so besonders machen. Wir wandern durch den tropischen Erawan-Nationalpark, folgen den schmalen Pfaden durch den Pong-Dead-Nationalpark und trekken durch die Wälder von Mae Tang von Dorf zu Dorf. Wir gleiten mit traditionellen Longtail-Booten auf dem River Kwai, übernachten im Dschungel auf schwimmenden Flößen und fahren mit dem Express-Boot über den Chao Phraya in Bangkok. In Ayutthaya und Sukhothai erwarten uns die mächtigen Tempelruinen der Khmer, in Bangkok gewaltige Wolkenkratzer und imposante Glaspaläste. Wir radeln zum Morgenmarkt in Phrao und streifen

über den Nachtmarkt von Chiang Mai, wir spüren handgewebte Stoffe in den Händen und lokale Aromen auf der Zunge. Denn nur so lässt sich die Vielfalt des Landes begreifen. Egal ob wir die Ruhe der Thai-Dörfer aufsaugen, den Duft der Garküchen in Chiang Mai atmen oder im quirligen Treiben von Bangkok stecken, egal ob wir in Bambushütten, im Zelt oder in Lodges übernachten – wir spüren die Ferne und fühlen uns Zuhause.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.